

9.1 Satz 1 (vgl. Beispiel zu Satz 8 im Kap 8)

a) Für jedes  $z \in \mathbb{C}$  ist die Reihe  $\sum_{k=0}^{\infty} \frac{1}{k!} z^k$  absolut konvergent.

Die hierdurch definierte Funktion  $\mathbb{C} \rightarrow \mathbb{C}$ ,  $z \rightarrow \sum_{k=0}^{\infty} \frac{z^k}{k!}$

heißt Exponentialfunktion; sie wird durch  $\exp$  bezeichnet:

$$\exp(z) := \sum_{k=0}^{\infty} \frac{z^k}{k!} = \lim_{n \rightarrow \infty} \sum_{k=0}^n \frac{z^k}{k!}, \quad z \in \mathbb{C}, \quad (1)$$

$$b) \text{ Es gelten: } |\exp(z) - 1| \leq |z| \exp(|z|), \quad z \in \mathbb{C} \quad (2)$$

$$|\exp(z) - 1| \leq 2|z|, \quad |z| \leq 1 \quad (3)$$

Bemerkungen:  $\exp(1) = e = e^1$   
 $\exp(0) = 1 = e^0$  (mit (1) oder (3))

Satz 2 (8.4, Beispiel 3) Die Funktionalgleichung der exp-Funktion

$$\exp(z+w) = \exp(z) \exp(w), \quad z, w \in \mathbb{C} \quad (4)$$

Folgerungen 1)  $\exp(z) \neq 0$ ,  $z \in \mathbb{C}$

$$(\exp(z))^{-1} = \exp(-z), \quad z \in \mathbb{C} \quad (5)$$

$$2) \exp(nz) = (\exp(z))^n, \quad z \in \mathbb{C}, n \in \mathbb{Z}$$

(mit (4), (5))

9.2 Die reelle exp-Funktion

Satz 3: a)  $\exp(x) > 0$ ,  $x \in \mathbb{R}$

b)  $\exp \uparrow$  (streng), c)  $\exp$  ist eine unbeschränkte Funktion

d)  $\exp(q) = e^q$ ,  $q \in \mathbb{Q}$  (Wir schreiben anstelle von  $\exp q$  auch  $e^q$ )

e) Für jede Zahl  $k \in \mathbb{N}$  gilt:  $\lim_{n \rightarrow \infty} n^k \exp(-n) = 0$ .  
 ( $k \in \mathbb{Z}$ )

### 9.3 Die trigonometrischen Funktionen sin, cos.

1.  $\exp(\bar{z}) = \overline{\exp(z)}$ ,  $z \in \mathbb{C}$   
(Satz 3 d)  $\frac{1}{ix} = e^{-ix}$  für  $x \in \mathbb{R} \stackrel{(51)}{\Rightarrow} |e^{ix}| = 1, x \in \mathbb{R}$ .

Satz 4 für  $x \in \mathbb{R}$  gilt  $(\operatorname{Re}(e^{ix}))^2 + (\operatorname{Im}(e^{ix}))^2 = 1$ .

Bemerkung:  $|e^{iz}| = e^{-2\operatorname{Im}(z)}$ ,  $z \in \mathbb{C}$

2.  $\cos(z) := \sum_{k=0}^{\infty} \frac{1}{(2k)!} (-1)^k z^{2k} = 1 - \frac{z^2}{2!} + \dots$  (6)

$\sin(z) := \sum_{k=0}^{\infty} \frac{1}{(2k+1)!} (-1)^k z^{2k+1} = z - \frac{z^3}{3!} + \dots$  (7)

Es gilt: Die Reihen in (6), (7) sind für jedes  $z \in \mathbb{C}$  absolut konvergent. Der Definitionsbereich von sin und cos ist ganz  $\mathbb{C}$ . Es gilt (Ausordnen der absolut konvergenten Reihe  $e^{iz}$ ):

$e^{iz} = \cos(z) + i \sin(z)$ ,  $z \in \mathbb{C}$  (8)

#### 3. (Folgerungen aus 2.1)

1)  $\cos(z) = \cos(-z)$ ,  $\cos(0) = 1$   
 $\sin(z) = -\sin(-z)$ ,  $\sin(0) = 0$

2)  $|\sin(z) - z| \leq 2|z|^3$ ,  $|z| \leq 1$

$|\cos(z) - 1| \leq 2|z|^2$ ,  $|z| \leq 1$

3) (8)  $\Rightarrow$   $\left. \begin{array}{l} \cos(z) = \frac{1}{2}(e^{iz} + e^{-iz}) \\ \sin(z) = \frac{1}{2i}(e^{iz} - e^{-iz}) \end{array} \right\} z \in \mathbb{C}$  (9)

$$\Rightarrow \cos^2(z) + \sin^2(z) = 1, \quad z \in \mathbb{C} \quad (10)$$

Mit (9) und (4) / Satz 2 erhält man Additionstheoreme

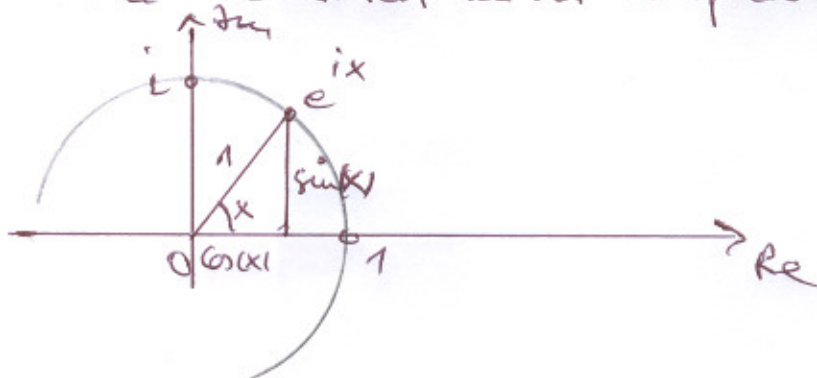
$$\begin{aligned} \sin(z+w) &= \sin(z) \cos(w) + \cos(z) \sin(w) \\ \cos(z+w) &= \cos(z) \cos(w) - \sin(z) \sin(w) \end{aligned}$$

$$\text{und hiermit} \quad \cos(z) - \cos(w) = -2 \sin \frac{z+w}{2} \sin \frac{z-w}{2} \quad (11)$$

$$\sin(z) - \sin(w) = 2 \cos \frac{z+w}{2} \sin \frac{z-w}{2}$$

4. Für  $x \in \mathbb{R}$  folgt (mit (8))  $e^{ix} = \cos x + i \sin x$ ,  
also  $\operatorname{Re}(e^{ix}) = \cos(x)$ ,  $\operatorname{Im}(e^{ix}) = \sin(x)$ .

Mit  $|e^{ix}| = 1$  ( $x \in \mathbb{R}$ ) findet man  $\cos(x)$ ,  $\sin(x)$   
am Einheitskreis in der komplexen  $z$ -Ebene:



## Kapitel 10    Stetigkeit

### 10.1    Definition

Es sei  $D$  eine Menge in  $\mathbb{R}$  oder in  $\mathbb{C}$  und  $f: D \rightarrow \mathbb{C}$   
eine Funktion.  $f$  heißt stetig in  $p \in D$ , wenn es zu  
jedem  $\varepsilon > 0$  eine Zahl  $\delta = \delta(\varepsilon, p) > 0$  so gibt, dass

aus  $x \in D$  und  $|x - p| < \delta$  folgt:  $|f(x) - f(p)| < \varepsilon$ .

Die Funktion heißt stetig (auf  $D$ ), wenn sie in jedem  
Punkt  $p \in D$  stetig ist.

Formal sieht das so aus: (Erinnerung 25 (p.1) 6.3)

40-

$$f \text{ ist stetig in } p \in D \Leftrightarrow \forall \varepsilon > 0 \exists \delta > 0 \forall x \in \mathcal{U}_\delta(p) \cap D \quad |f(x) - f(p)| < \varepsilon \quad (1)$$

$\Rightarrow$ :

$$f \text{ ist in } p \in D \text{ nicht stetig} \Leftrightarrow \exists \varepsilon > 0 \forall \delta > 0 \exists x \in \mathcal{U}_\delta(p) \cap D \quad |f(x) - f(p)| \geq \varepsilon \quad (2)$$

Satz 1 (Stetigkeit = Folgenstetigkeit)

$f: D \rightarrow \mathbb{C}$  ist in  $p \in D$  stetig

$\Leftrightarrow$

für jede Folge  $(x_n)$ ,  $x_n \in D$ , mit  $x_n \rightarrow p$  ( $n \rightarrow \infty$ )

gilt  $f(x_n) \rightarrow f(p)$  ( $n \rightarrow \infty$ ).

Es gilt  
(dies kann man auch so formulieren:  $\lim_{n \rightarrow \infty} f(x_n) = f(\lim_{n \rightarrow \infty} x_n)$ )

für stetiges  $f$  /

Zs Begründung: " $\Rightarrow$ " Hier verwendet man (1) in Verbindung mit der Definition für Grenzwert von Folgen.

" $\Leftarrow$ " Hier argumentiert man am besten indirekt mit (2) und  $\delta = \frac{1}{n}$  und zugehörigen  $x_n$ .

10.2 Beispiele:

1)  $f(z) = c$  (konst) ist auf  $\mathbb{C}$  stetig ( $\delta$  kann beliebig gewählt werden)

2)  $f(z) = z$  ist auf  $\mathbb{C}$  stetig (Wähle z.B.  $\delta = \varepsilon$ )

3)  $f(z) = \exp(z)$  ist in  $z=0$  stetig. Verwende 9.1, (3).

$f(z) = \exp(z)$  ist in  $z=p \in \mathbb{C}$  stetig. Verwende Satz 1, Kap 9